

Anfechtungen

1. Was sind Anfechtungen?
2. Herkunft der Anfechtungen
3. Bereiche der Anfechtungen
4. Chancen der Anfechtungen
5. Gefahren der Anfechtungen



1. Was sind Anfechtungen?

Für die Begriffe "Anfechtung" und "Versuchung" steht im Griechischen das Wort "PEIRASMON". Die Begriffe sind somit austauschbar. "PEIRAZON" ist der Versucher (Teufel). Anfechtungen bzw. Versuchungen haben in der Bibel zwei verschiedene Bedeutungen:

- a) Zur Abweichung von einem gegebenen Maßstab reizen
- b) Jemanden prüfen/ auf die Probe stellen
- ◆ **Anfechtungen sind die Bewährungs- und Wachstumszeiten im Leben der Kinder Gottes auf dieser Erde.**

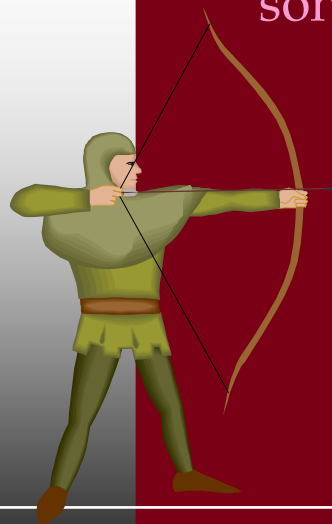
2. Herkunft der Anfechtungen

◆ Der Teufel und seine Mächte

[Mt 4,1-3] Da wurde Jesus vom Geist in die Wüste geführt, damit er von dem Teufel versucht würde. Und da er vierzig Tage und vierzig Nächte gefastet hatte, hungerte ihn. Und der Versucher trat zu ihm und sprach: Bist du Gottes Sohn, so sprich, daß diese Steine Brot werden.

[Eph 6,12] Denn wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern mit Mächtigen und Gewaltigen, nämlich mit den Herren der Welt, die in dieser Finsternis herrschen, mit den bösen Geistern unter dem Himmel.

[Eph 6,16] Vor allen Dingen aber ergreift den Schild des Glaubens, mit dem ihr auslöschen könnt alle feurigen Pfeile des Bösen



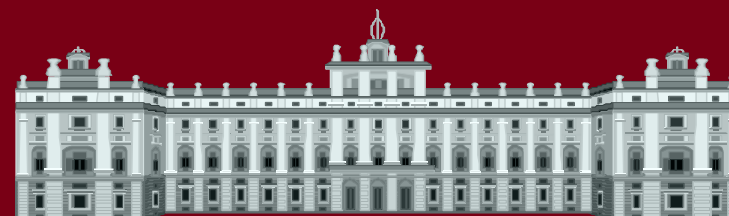
◆ Die Welt

[Lk 4,5-6] Und der Teufel führte ihn hoch hinauf und zeigte ihm alle Reiche der Welt in einem Augenblick und sprach zu ihm: Alle diese Macht will ich dir geben und ihre Herrlichkeit; denn sie ist mir übergeben, und ich gebe sie, wem ich will.

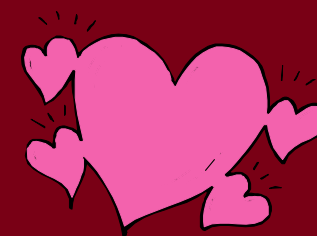
[Mk 4,19] ... und die Sorgen der Welt und der betrügerische Reichtum und die Begierden nach allem andern dringen ein und ersticken das Wort, und es bleibt ohne Frucht.

[1Jo 2,16-17] Denn alles, was in der Welt ist, des Fleisches Lust und der Augen Lust und hoffärtiges Leben, ist nicht vom Vater, sondern von der Welt. Und die Welt vergeht mit ihrer Lust; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit.

[1Jo 3,13] Wundert euch nicht, meine Brüder, wenn euch die Welt haßt.



◆ Das eigene Herz



[Mt 15,19] Denn aus dem Herzen kommen böse Gedanken, Mord, Ehebruch, Unzucht, Diebstahl, falsches Zeugnis, Lästerung.

[1Jo 3,19-20] Daran erkennen wir, daß wir aus der Wahrheit sind, und können unser Herz vor ihm damit zum Schweigen bringen, daß, wenn uns unser Herz verdammt, Gott größer ist als unser Herz und erkennt alle Dinge.

[Hebr 3,7-8] Darum, wie der heilige Geist spricht: »Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht, wie es geschah bei der Verbitterung am Tage der Versuchung in der Wüste

[Jak 3,14] Habt ihr aber bitteren Neid und Streit in eurem Herzen, so rühmt euch nicht und lügt nicht der Wahrheit zuwider.

3. Bereiche der Anfechtungen

Die Anfechtungen finden auf allen Ebenen unseres Menschseins statt. Sie umfassen den Bereich des Körpers, der Seele und des Geistes.

◆ Die körperlichen Anfechtungen Fleischeslust und Augenlust

[1Jo 2,16-17] Denn alles, was in der Welt ist, des Fleisches Lust und der Augen Lust und hoffärtiges Leben, ist nicht vom Vater, sondern von der Welt. Und die Welt vergeht mit ihrer Lust; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit.

[Jak 1,14] Sondern ein jeder, der versucht wird, wird von seinen eigenen Begierden gereizt und gelockt.

Die körperlichen Anfechtungen stehen in enger Verbindung mit den körperlichen Trieben und Bedürfnissen und reizen zur Sünde auf körperlichem Gebiet, z.B.:

- ◆ geschlechtliche Verirrungen (Unzucht, Hurerei, Ehebruch, Pornografie, Homosexualität, vorehelicher Geschlechtsverkehr, usw.)
- ◆ übermäßiges Essverhalten
- ◆ [1Petr 4,3] Denn es ist genug, daß ihr die vergangene Zeit zugebracht habt nach heidnischem Willen, als ihr ein Leben führtet in Ausschweifung, Begierden, Trunkenheit, Fresserei, Sauferei und greulichem Götzendienst.
- ◆ Süchte (Freßsucht, Arbeitssucht, Alkoholsucht, Tablettensucht, Nikotinsucht, Drogensucht usw.)

◆ Die seelischen Anfechtungen

[1Petr 2,11] Liebe Brüder, ich ermahne euch als Fremdlinge und Pilger: Enthaltet euch von fleischlichen Begierden, die gegen die Seele streiten

[1Petr 1,13] Darum umgürtet die Lenden eures Gemüts, seid nüchtern und setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade, die euch angeboten wird in der Offenbarung Jesu Christi.

Die seelischen Anfechtungen stehen in enger Verbindung sowohl mit fleischlicher Lust als auch mit Gefühlen, Sehnsüchten und Gemütszuständen und reizen zur Sünde auf körperlichem und seelischem Gebiet, z.B.:

- ◆ starkes Geltungsbedürfnis (Mode, Machtstreben, Karriere)
- ◆ Habgier (Geldgier, übertriebener Luxus, Sammlertrieb)
- ◆ Überheblichkeit, Stolz, Neid, Eifersucht, Zank, Streit, Eigensinn, Rebellion, Trotz, Bitterkeit, Ärger, Eitelkeit, Unversöhnlichkeit usw)

◆ Die geistigen Anfechtungen

[2Kor 11,3] Ich fürchte aber, daß, wie die Schlange Eva verführte mit ihrer List, so auch eure Gedanken abgewendet werden von der Einfalt und Lauterkeit gegenüber Christus.

Die geistigen Anfechtungen stehen in enger Verbindung mit den Gedanken, Motiven und Zielen des alten Menschen und reizen zur Verführung und Sünde auf geistigem Gebiet, z.B.:

- ◆ Irrlehre (unbiblische Lehre, Vermischung, Zeitgeist)
- ◆ Zauberei (weiße Magie, Spiritismus, Heilungsrituale, Homöopathie, fernöstliche Meditationen usw.)
- ◆ Götzendienst (Aberglaube, Personen- und Starkult, Gegenstände der Verehrung, Ideologien, usw.)

4. Chancen der Anfechtungen

◆ Geduld, Bewährung, Hoffnung

[Röm 5,3-5] Nicht allein aber das, sondern wir rühmen uns auch der Bedrängnisse, weil wir wissen, daß Bedrängnis Geduld bringt, Geduld aber Bewährung, Bewährung aber Hoffnung, Hoffnung aber läßt nicht zuschanden werden; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsre Herzen durch den heiligen Geist, der uns gegeben ist.

[Jak 1,2-4] Meine lieben Brüder, erachtet es für lauter Freude, wenn ihr in mancherlei Anfechtungen fallt, und wißt, daß euer Glaube, wenn er bewährt ist, Geduld wirkt. Die Geduld aber soll ihr Werk tun bis ans Ende, damit ihr vollkommen und unversehrt seid und kein Mangel an euch sei.

[Jak 1,12] Selig ist der Mann, der die Anfechtung erduldet; denn nachdem er bewährt ist, wird er die Krone des Lebens empfangen, die Gott verheißen hat denen, die ihn liebhaben.

5. Gefahren der Anfechtungen

◆ Das "Fallen"

[Spr 24,16] Ein Gerechter fällt siebenmal und steht wieder auf, aber die Gottlosen versinken im Unglück.

[Mk 14,38] Wachtet und betet, daß ihr nicht in Versuchung fallt! Der Geist ist willig; aber das Fleisch ist schwach.

[Gal 5,4] Ihr habt Christus verloren, die ihr durch das Gesetz gerecht werden wollt, und seid aus der Gnade gefallen.

[1Tim 4,1] Der Geist aber sagt deutlich, daß in den letzten Zeiten einige von dem Glauben abfallen werden und verführerischen Geistern und teuflischen Lehren anhängen

[2Petr 3,17] Ihr aber, meine Lieben, weil ihr das im voraus wißt, so hütet euch, daß ihr nicht durch den Irrtum dieser ruchlosen Leute samt ihnen verführt werdet und fallt aus eurem festen Stand.